

Alsdorfer Vorsorge- und Erbrechtstag – wieder Topp-Infos zu den wichtigsten Vorsorgethemen

Vorsorgeanwalt Norbert Maubach informierte am 29.03.2014 erneut
über die Wichtigkeit einer guten Vorsorgeplanung.

ALSDORF – Wie bereits letztes Jahr, fand auch diesmal der Alsdorfer Vorsorge- und Erbrechtstag im St. Castor Haus statt. Der Vortragsraum dort bietet Platz für ca. 200 Besucher und war komplett belegt. Das Interesse der Menschen, sich über Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung zu informieren ist immer wieder sehr groß. Und ebenfalls die beiden weiteren Kernpunkte einer soliden Vorsorgeplanung, Testamentsformen und lebzeitige Vermögensverfügungen, wurden mit größtem Interesse verfolgt.

Kompetente Beratung ist wichtig

Wie immer referierte Vorsorgeanwalt Norbert Maubach in angenehm verständlicher Form über die wichtigsten Aspekte der einzelnen Themen. Dabei machte er vor allem deutlich, wie wichtig eine kompetente und vor allem den individuellen Wünschen und Bedürfnissen angepasste Beratung ist. Besonders ist auf rechtssichere Formulierungen zu achten. Es ist sogar möglich, dass nur ein einziger, falsch benutzter Begriff, die Absichten des Verfassers einer Vorsorgeregelung zu Fall bringen.



Vorsorgeanwalt Norbert Maubach (re) im Gespräch
mit Ralf Kleine, Volksfürsorge AG

Für die meisten Besucher war es aber wohl wichtig, sich grundsätzlich über die Vorsorgethemen zu informieren, um Anregungen für weiteres Vorgehen und Entscheidungshilfen zu bekommen. Norbert Maubach stand während der Vorträge und auch in den Pausen gerne für einzelne Fragen zur Verfügung und bot im Anschluss an die Veranstaltung noch eine Sprechstunde für individuelle Beratungen an. Zum Informationsangebot gehörte darüber hinaus noch ein Vortrag der Deutschen Stiftung Organspende, in dem erklärt wurde, dass es durchaus keinen Widerspruch gibt, eine Patientenverfügung

dahingehend zu gestalten, eine Organspende in Einklang mit den Vorstellungen und Wünschen des Patienten zu bringen.

Zusätzliche, nützliche Informationen durch Dienstleister

Wie immer, komplettierten Anbieter von sozialen und geriatrischen Dienstleistungen den Vorsorge- und Erbrechtstag. Interessierte Besucher hatten die Möglichkeit, sich über die Angebote von kirchlichen und privaten Dienstleistern aus den Bereichen Pflege, Betreuung und Hospizdienst zu informieren. Außerdem standen weitere Experten zur Verfügung, die über technische Hilfsmittel zur Erleichterung des Lebensalltags von betreuungsintensiven Personen informierten.

Nicht kommerziell

Norbert Maubach ist Initiator und Veranstalter der Vorsorge- und Erbrechtstage in der Region Aachen. Besonders erwähnenswert ist die Tatsache, dass es sich nicht um eine kommerzielle Veranstaltung handelt. Vorsorgeanwalt Norbert Maubach trägt zu 100% alle Kosten. Die Gastredner verzichten auf Honorare und den sich präsentierenden Dienstleistern entstehen keine Kosten, wie z.B. Standmieten. Für ausgewählte, soziale Projekte werden regelmäßig Spenden von den Teilnehmern gesammelt. Dieses Mal wurde der Alsdorfer Tisch e.V. bedacht.



Dienstleister für soziale und geriatrische Unterstützung präsentieren
sich auf dem Vorsorge- & Erbrechtstag

Norbert Maubach legt großen Wert darauf, den freien und neutralen Charakter der Vorsorge- und Erbrechtstage zu bewahren und ermöglicht den Besuchern, sich völlig ungezwungen informieren zu können.

Mehr Informationen im Netz

Unter www.maubach-vorsorge.de sind weitere Informationen zu den Vorsorge- und Erbrechtstagen erhältlich. Hier kann man zu den aktuellen und vergangenen Veranstaltungen alles nachzulesen. Im Downloadbereich gibt es Broschüren und Flyer zu den relevanten Themen, wie z.B. Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.